



aktuell

Informationsblatt der Sozialdemokratischen Partei
Münchenbuchsee

Postfach, 3053 Münchenbuchsee www.sp-buchsi.ch, info@sp-buchsi.ch

Nr. 154 Januar 2014

BUCHSER WÄHLEN BESSER SP, BUCHSERINNEN SOWIESO

Liebe Buchserinnen, liebe Buchser

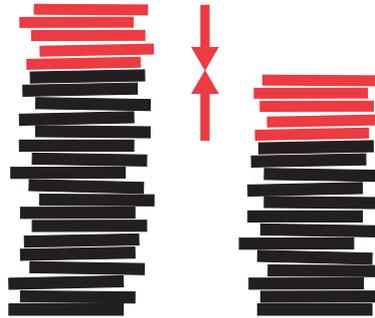
Die SP Münchenbuchsee ist stolz, Ihnen gleich drei Kandidierende für die kommenden Grossratswahlen präsentieren zu können. Es ist lange her, dass unsere Gemeinde auch durch die SP in Bern vertreten war. Das wollen wir ändern und die Chancen stehen gut. Ergreifen Sie die Gelegenheit und wählen Sie mit uns zusammen **Andreas Burger, Irene Hügli und Manuel Kast** am 30. März 2014 **in den Grossrat**.

Ihre SP Münchenbuchsee



Neues Budget 2014

Das vom Stimmvolk abgelehnte Budget hat eine Balance zwischen den Einnahmen und den Ausgaben beinhaltet. Das heisst, es sollte auf der einen Seite soviel gespart werden wie auf der anderen Seite zusätzlich eingenommen wird. Wir haben dieses Konzept mitgetragen, obschon es praktisch einem Kahl-schlag der freiwilligen Massnahmen im Sozialbereich entsprach. Auch alle andern Ortsparteien standen hinter diesem Vorgehen. Der Verkauf der Gemeinschaftsantenne spült viel Geld in die Kasse der Gemeinde. Das Geschäft wird



aber erst im 2014 abgewickelt. Es ist anzunehmen, dass buchhalterische Tricks gemacht werden, um den wahrscheinlichen Ertrag im neuen Budget 2014 einzubeziehen.

Wir fordern auch für das neue Budget 2014 ein Festhalten am Konzept der Balance.

Peter Kast,
Co-Präsident SP-Münchenbuchsee

Erweiterung der ZÖN Weiersmatt – die Zone für öffentliche Nutzung des Altersheims

Damit das Altersheim erweitert und Kleinwohnungen für betreutes Wohnen gebaut werden können, muss die bestehende ZÖN vergrössert werden. Es geht bei diesem Geschäft aber nur um den ortsplannerischen Aspekt der Erweiterung des Altersheims. Weil der Besitzer des Altersheims der Fürsorgeverband ist, hatte das Parlament und das Volk nichts zur Weiterentwicklung des Heims zu sagen. Das Heim wurde an die Firma Domicil Bern AG weiter gegeben. Diese Firma ist nun zuständig für die anstehenden Ausbauten. Der Fürsorgeverband wird das Land dem Kanton abkaufen und es im Baurecht an die Domicil Bern AG weitergeben.

Mit den Bestimmungen dieser ZÖN im Baureglement und über ein qualifiziertes Verfahren, das heisst z.B. einem Wettbewerb, hat die Gemeinde noch geringfügig Einfluss auf die Gestaltung der Erweiterungsbauten.

Die SP-Münchenbuchsee ist froh, wenn es jetzt einen Schritt weiter geht, denn wir haben zusätzliche Pflegeplätze in unserer Gemeinde wirklich dringend nötig.

Daher JA zur Erweiterung ZÖN F Weiersmatt!

Peter Kast, Co-Präsident SP-Münchenbuchsee

Wechsel in den Kommissionen

Wir danken Karin Farago für ihren Einsatz in der Bildungskommission, der Ende 2013 seinen Abschluss fand. Der neuen SP-Biko-Frau Eva Häberli Vogelsang wünschen wir alles Gute für ihre zukünftige Arbeit.

Kathrin Morgenthaler danken wir für ihren Einsatz in der Einbürgerungskommission und wünschen der Nachfolgerin ab Januar 2014, Mirjam Marquez viel Freude an ihrem neuen Amt.

Die SP Buchsi dankt allen EinwohnerInnen für ihre Unterstützung im Jahr 2013 und wünscht fürs 2014 viel Glück und Freude!

**BUCHSER WÄHLEN BESSER SP,
BUCHSERINNEN SOWIESO**